



STADT BECKUM

Niederschrift

**über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Rates
der Stadt Beckum**

**in der Aula der Antoniuschule, Antoniusstraße 5 - 7,
59269 Beckum
am 14.12.2006**

Hinweis: Die Niederschrift ist im Bürgerinformationssystem auf den öffentlichen Teil beschränkt.

Tagesordnung:

1. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
2. Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 16.11.2006 - öffentlicher Teil -
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Vorstellung des Freizeit- und Tourismuskonzeptes
Vorlage: 0514/2006
5. Bestellung eines Stadtkämmerers und eines stellvertretenden Stadtkämmerers
Vorlage: 0520/2006
6. Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung und der Haushaltsplanes 2007 sowie
Vorlage des Finanzplanes und Investitionsprogrammes für die Jahr 2006-2010
Vorlage: 0501/2006
7. Anregung zur Kampagne "EUropa ist 50"
Vorlage: 0502/2006
8. Änderung der Hauptsatzung; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 12.10.2006 zu öffentlichen Bekanntmachungen
Vorlage: 0462/2006/1
9. Benennung eines stimmberechtigten Mitglieds und beratender Mitglieder für die Schulkonferenz zur Bestellung von Schulleitungen
Vorlage: 0503/2006
10. Änderung der Hauptsatzung; hier: Umsetzung des Schulgesetzes NRW
Vorlage: 0517/2006
11. 2. Änderung der Zuständigkeitsordnung des Rates, der Ausschüsse und der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Beckum vom 16.12.2004
Vorlage: 0519/2006
12. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung
Vorlage: 0466/2006/2
13. Straßenreinigungs- und Gebührensatzung
Vorlage: 0495/2006
14. 16. Änderung der Gebührensatzung vom 6. März 1981 zur Satzung über die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Beckum (Friedhofssatzung) vom 3. Mai 2004
Vorlage: 0504/2006
15. 6. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Beckum (Klärschlammabeseitigungssatzung) vom 20. Juni 1990
Vorlage: 0505/2006
16. Abfallwirtschaftssystem 2007
Vorlage: 0489/2006

17. Abfallentsorgungsgebühren 2007
Vorlage: 0497/2006
18. Änderung der Vergnügungssteuersatzung
Vorlage: 0512/2006
19. Erweiterung des Offenen Ganztagsangebotes an der Roncallischule und an der Sonnenschule um jeweils eine Gruppe
Vorlage: 0510/2006
20. Aufgabenübertragung auf die Stadtmarketing Beckum GmbH
Vorlage: 0515/2006
21. Erschließungsvertrag zur Herstellung der Marie-Curie-Straße (westl. abzweigendes Teilstück)
Vorlage: 0507/2006
22. Städtebaulicher Vertrag zur Übernahme von Erschließungskosten
Vorlage: 0509/2006
23. Abrechnung der Sozialhilfeleistungen 2000 - 2005 mit dem Sozialhilfeträger Kreis Warendorf und Verrechnung der Leistungen mit dem Verwahrkontenbereich für die Jahre 2000 - 2005
- Zustimmung zu einer erheblichen außerplanmäßigen Ausgabe -
Vorlage: 0498/2006
24. Beschluss des Rates über die geprüfte Jahresrechnung 2005 und Entscheidung über die Entlastung des Herrn Bürgermeisters Dr. Strothmann für das Haushaltsjahr 2005
Vorlage: 0481/2006
25. Umbesetzung in Ausschüssen und Änderung der Vertretung der Stadt Beckum im Kuratorium des Heinrich-Dormann-Zentrums
Vorlage: 0491/2006
26. Ausschreibung der Stelle Leitung des Fachdienstes 66 Tiefbau
Vorlage: 0521/2006
27. Anfragen

Anwesenheitsliste:

Anwesend:

Vorsitz

Herr Dr. Karl-Uwe Strothmann

CDU-Fraktion

Herr Dieter Beelmann

Herr Erhard Bütke

Herr Alfons Dierkes

Frau Theresia Gerwing

Herr Rudolf Goriss

ab 16.52 Uhr, TOP 6. öffentlicher Teil

Frau Dagmar Halbach-Thien

Frau Barbara Heckmann

Herr Werner Knepper

Herr Stefan König

Herr Joachim Mücke

ab 16.20 Uhr, TOP 4. öffentlicher Teil

Herr Christoph Pundt

Herr Thomas Reinkemeier

Herr Bernard Schnell

Herr Lothar Stumpfenhorst

Frau Annette Twenhöven-Ruhmann

Herr Paul Tyrell

Herr Heinz-Josef Wiedeking

Herr Helmut Wittek

SPD-Fraktion

Herr Dr. Rudolf Grothues

Frau Birgit Harrendorf-Vorländer

Frau Sigrid Himmel

Herr Karsten Koch

Herr Hubert Kottmann

Herr Theodor Lückemeyer

Herr Albert Pott

Herr Peter Redegeld

Herr Erwin Sadlau

Herr Peter Tripmaker

ab 16.20 Uhr, TOP 4. öffentlicher Teil

FWG-Fraktion

Frau Eva Maria Gerke

Herr Heinz Haske

Frau Ulrike Rehbock

Herr Wolfgang Scholz

Herr Gregor Stöppel

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Karin Burtzlaff

Frau Monika Gerber

Frau Jutta Linnemann

FDP-Fraktion

Herr Karl-Heinz Przybylak

Herr Tobias Tarner

Frau Elisabeth Wieschebrink

Verwaltung

Herr Holger Klaes
Frau Barbara Urch-Sengen
Frau Mechthild Cappenberg
Herr Heiko Deichmann
Herr Herbert Essmeier
Herr Klaus Fernkorn
Herr Heiner Ahlmer
Herr Karsten Vehrenkemper als Schriftführer

Nicht anwesend:

SPD-Fraktion

Herr Otto Gubbe
Frau Maria Sudbrock

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Angelika Grüttner-Lütke

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:40 Uhr

Protokoll:

Bürgermeister Dr. Strothmann eröffnete die Sitzung und stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Einwendungen hiergegen wurden nicht erhoben.

Bürgermeister Dr. Strothmann schlug vor, die Tagesordnung im öffentlichen Teil um den Punkt 26. - Ausschreibung der Stelle Leitung des Fachdienstes 66 Tiefbau- wegen Dringlichkeit zu erweitern. Einwendungen hiergegen wurden nicht erhoben.

Öffentlicher Teil

1. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Anfragen wurden nicht gestellt.

2. Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 16.11.2006 - öffentlicher Teil -

Einwendungen wurden nicht erhoben.

3. Bericht des Bürgermeisters

Fachbereichsstruktur

Bürgermeister Dr. Strothmann wies auf das verteilte Organigramm hin, in dem die neue Fachbereichsstruktur dargestellt sei.

4. Vorstellung des Freizeit- und Tourismuskonzeptes Vorlage: 0514/2006

Bürgermeister Dr. Strothmann begrüßte Herrn Kobernuß von der Firma ift Freizeit- und Tourismusberatung GmbH. Herr Kobernuß werde das erstellte Freizeit- und Tourismuskonzept vorstellen. Dieses werde im Anschluss daran zur weiteren Beratung dem Stadtentwicklungsausschuss vorgelegt.

Der Folienvortrag ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Beschlussvorschlag:

Das „Freizeit- und Tourismuskonzept Beckum“ wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**5. Bestellung eines Stadtkämmerers und eines stellvertretenden Stadtkämmerers
Vorlage: 0520/2006**

Beschlussvorschlag:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit Wirkung vom 28.11.2006 Stadtoberverwaltungsrat Holger Klaes zum Stadtkämmerer und Stadtoberamtsrat Karl-Heinz Vanheiden zum stellvertretenden Stadtkämmerer bestellt wurden.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**6. Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2007 sowie Vorlage des Finanzplanes und Investitionsprogrammes für die Jahre 2006-2010
Vorlage: 0501/2006**

Bürgermeister Dr. Strothmann hielt seine als Anlage 2 zu dieser Niederschrift beigefügte Etateinbringungsrede. Im Anschluss daran trug Stadtkämmerer Klaes die als Anlage 3 zu dieser Niederschrift beigefügte Etatrede vor.

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2007 – nebst Anlagen – sowie der Finanzplan und das Investitionsprogramm für die Jahre 2006 – 2010 wird zur Kenntnis genommen. Der Haushaltsplanentwurf wird im Rahmen der Zuständigkeit der Fachausschüsse dem Ausschuss für Umwelt, Infrastruktur und Verkehr, dem Stadtentwicklungsausschuss, dem Ausschuss für Kinder und Jugendliche, dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss und dem Ausschuss für Familie, Frauen, Soziales und Menschen mit Behinderungen zur Beratung vorgelegt. Anschließend erfolgt die Beratung im Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**7. Anregung zur Kampagne "EUropa ist 50"
Vorlage: 0502/2006**

Beschlussvorschlag:

Die Anregung zur Kampagne „EUropa ist 50“ wird zur Entscheidung an den Bürgermeister überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

**8. Änderung der Hauptsatzung; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 12.10.2006 zu öffentlichen Bekanntmachungen
Vorlage: 0462/2006/1**

Bürgermeister Dr. Strothmann führte aus, der Haupt- und Finanzausschuss habe mehrheitlich die in der Anlage 3 dargestellte Änderung der Hauptsatzung empfohlen.

Ratsmitglied Koch erklärte, mit der vollständigen Veröffentlichung in der Tageszeitung „Die Glocke“ werde Bürgernähe und -service praktiziert. Dies solle in der bisherigen Form beibehalten werden. Auf eine Wiederholung der Argumente aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wolle er verzichten. Er wies darauf hin, dass es nun eine veränderte Rechtsauffassung zum Stimmrecht des Bürgermeisters bei den Änderungen der Hauptsatzung gebe. Dementsprechend werde nun die Stimme von Bürgermeister Dr. Strothmann in dieser Angelegenheit entscheiden.

Ratsmitglied Linnemann erklärte, die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sei weiterhin der Auffassung, dass zunächst bis Ende 2009 die vollständige Veröffentlichung weiterhin in der Tageszeitung „Die Glocke“ erfolgen solle.

Ratsmitglied Wieschebrink erklärte, der als Anlage 3 zur Vorlage vorgelegte Änderungsvorschlag sei zeitgemäß. Wie auch bei anderen Kommunen nutze man eine Möglichkeit zum Sparen.

Ratsmitglied Stöppel führte aus, die vollständige Veröffentlichung in der Tageszeitung „Die Glocke“ sei ein bürgerfreundlicher und richtiger Service für die Bürgerinnen und Bürger. Aus Sicht der FWG-Fraktion gewährleiste die vollständige Veröffentlichung in der Tageszeitung, im Internet und im Aushang die bestmögliche Information.

Beschlussvorschlag:

Die als Anlage 3 zur Vorlage beigefügte Satzung zur 3. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Beckum vom 8. März 2001 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

geändert beschlossen Ja 22 Nein 18 Enthaltung 0

**9. Benennung eines stimmberechtigten Mitglieds und beratender Mitglieder für die Schulkonferenz zur Bestellung von Schulleitungen
Vorlage: 0503/2006**

Ratsmitglied Koch stellte kurz das Ergebnis der Beratungen in der Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses vor. Zu der Entsendung eines stimmberechtigten Mitglieds wären zwei Varianten diskutiert worden. Als stimmberechtigtes Mitglied sollte entweder der jeweilige Vorsitzende des Schul-, Kultur- und Sportausschusses oder der Bürgermeister entsandt werden. Für die Benennung der drei beratenden Mitglieder habe es insgesamt fünf Vorschläge gegeben. Auf eine Beschlussempfehlung sei aufgrund der unterschiedlichen Auffassungen verzichtet worden.

Ratsmitglied Wieschebrink erklärte, die FDP-Fraktion habe in der Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses vorgeschlagen, dass das dritte beratende Mitglied für jeweils für ein Jahr im Wechsel von den drei kleinen Fraktionen gestellt werden sollte. Sie zitierte hierzu die kleine Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen Nr. 14/2461. In der Antwort zu dieser Anfrage sei

deutlich dargestellt worden, dass der Schulträger die Entsendung des stimmberechtigten Mitglieds und der beratenden Mitglieder eigenverantwortlich in seiner Eigenschaft als Selbstverwaltungskörperschaft regeln könne.

Frau Cappenberg führte aus, das stimmberechtigte und die beratenden Mitglieder seien unmittelbar durch den Rat oder einen beauftragten Ausschuss zu bestellen. Dieses sei explizit nicht den Fraktionen überlassen. Eine Umsetzung des Vorschlags von Ratsmitglied Wieschebrink könne nur in Absprache der Fraktionen untereinander erfolgen.

Ratsmitglied Dr. Grothues begründete den Antrag der SPD-Fraktion aus der Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses. Es sei politischer Brauch, jeweils den Vorsitzenden des zuständigen Ausschusses als Vertreter zu entsenden. Gerade bei der Besetzung von Schulleiterstellen habe sich in den letzten Jahren gezeigt, dass in der Regel keine Auswahlmöglichkeit bestanden habe. Dementsprechend mache es wenig Sinn, dass der Bürgermeister in ein solches Gremium als stimmberechtigtes Mitglied entsandt werde. Aus diesem Grunde beantrage die SPD-Fraktion, als stimmberechtigtes Mitglied den Vorsitzenden des Schul-, Kultur- und Sportausschusses in die erweiterte Schulkonferenz zu entsenden.

Bürgermeister Dr. Strothmann erklärte, er wolle als übergreifendes Organ als stimmberechtigtes Mitglied an der erweiterten Schulkonferenz teilnehmen. Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss verfüge letztlich über das Einspruchsrecht gegen die Entscheidung der erweiterten Schulkonferenz. Auf Nachfrage von Ratsmitglied Dr. Grothues ergänzte er, dass er im Bedarfsfall auch zur Berichterstattung in den Schul-, Kultur- und Sportausschuss kommen werde.

Ratsmitglied Knepper erklärte, Bürgermeister Dr. Strothmann sollte als stimmberechtigtes Mitglied an der erweiterten Schulkonferenz teilnehmen. Am Ende könnten es nur politische Gründe sein, eine Bewerberin bzw. einen Bewerber abzulehnen.

Aufgrund der von Frau Cappenberg vorgetragene Rechtslage zog Ratsmitglied Wieschebrink ihren Antrag zurück.

Bürgermeister Dr. Strothmann erklärte, er werde zunächst den Antrag der SPD-Fraktion zur Abstimmung stellen.

Beschlussvorschlag:

Als stimmberechtigtes Mitglied der Schulkonferenz zur Wahl von Schulleitungen gemäß § 61 Schulgesetz NRW wird benannt:
Die/der Vorsitzende des Schul-, Kultur- und Sportausschusses

Stellvertretendes Mitglied:
Stellvertretende/r Vorsitzende/r des Schul-, Kultur- und Sportausschusses

Abstimmungsergebnis:

Abgelehnt Ja 17 Nein 22 Enthaltungen 1

Im Anschluss daran benannten die Fraktionen ihre beratenden Mitglieder und deren Stellvertreter.

Beschlussvorschlag:

Als stimmberechtigtes Mitglied der Schulkonferenz zur Wahl von Schulleitungen gemäß § 61 Schulgesetz NRW wird benannt:

Bürgermeister Dr. Karl-Uwe Strothmann

Vertretung im Falle der Verhinderung:

Leitung des Fachbereichs 4 – Bildung und Freizeit

Es werden zusätzlich drei beratende Mitglieder für die erweiterte Schulkonferenz benannt:

Beratende Mitglieder:	Persönliche Vertretung:
Ratsmitglied Helmut Wittek	Ratsmitglied
CDU-Fraktion	Annette Twenhöven-Ruhmann
Ratsmitglied Sigrid Himmel	Sachkundiger Bürger
SPD-Fraktion	Werner Huckebrink
Ratsmitglied Ulrike Rehbock	Stv. sachkundige Bürgerin
FWG-Fraktion	Inga Leifhelm

Abstimmungsergebnis:

geändert beschlossen Ja 39 Nein 0 Enthaltung 1

**10. Änderung der Hauptsatzung; hier: Umsetzung des Schulgesetzes NRW
Vorlage: 0517/2006**

Bürgermeister Dr. Strothmann erklärte, die Änderung der Hauptsatzung sei im Haupt- und Finanzausschuss einstimmig empfohlen worden. Aufgrund der erfolgten Beschlussfassung zur Änderung der Hauptsatzung unter Tagesordnungspunkt 8. könne der nun anstehende Beschluss als Ergänzung zu dem bereits gefassten Beschluss formuliert werden. Bürgermeister Dr. Strothmann trug den geänderten Beschlussvorschlag vor. Einwendungen hiergegen wurden nicht erhoben.

Beschlussvorschlag:

Der Beschluss zur 3. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Beckum vom 08. März 2001 unter Tagesordnungspunkt 8. wird unter Artikel I wie folgt ergänzt:

§ 7 Abs. 3 der Hauptsatzung wird wie folgt neu gefasst:

§ 7

Zuständigkeitsordnung

- (3) Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss entscheidet über die Zustimmung zu einer gewählten Bewerberin bzw. einem gewählten Bewerber als Schulleiterin oder Schulleiter gemäß § 61 Abs. 4 Schulgesetz NRW.

Die Neufassung zu § 7 Abs. 3 wird als Ziffer 1. und die zu § 15 als Ziffer 2. dargestellt.

Abstimmungsergebnis:

geändert beschlossen Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

**11. 2. Änderung der Zuständigkeitsordnung des Rates, der Ausschüsse und der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Beckum vom 16.12.2004
Vorlage: 0519/2006**

Bürgermeister Dr. Strothmann erklärte, der Haupt- und Finanzausschuss habe eine einstimmige Beschlussempfehlung zu diesem Tagesordnungspunkt gegeben.

Beschlussvorschlag:

Die als Anlage zur Vorlage beigefügte 2. Änderung der Zuständigkeitsordnung des Rates, der Ausschüsse und der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters vom 16.12.2004 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 39 Nein 0 Enthaltung 0

(Anmerkung des Schriftführers: Bürgermeister Dr. Strothmann ist bei Änderungen der Zuständigkeitsordnung nicht stimmberechtigt.)

**12. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung
Vorlage: 0466/2006/2**

Bürgermeister Dr. Strothmann wies auf die vor Sitzungsbeginn verteilte Tischvorlage hin. Dieser sei zu entnehmen, dass aufgrund der Neukalkulation der Abwasserabgabe nunmehr eine Senkung der Gesamtgebühr auf 4,00 € möglich sei. Der Haupt- und Finanzausschuss habe diese Senkung mehrheitlich empfohlen.

Ratsmitglied Stöppel erklärte, in einem Artikel der Zeitschrift „Der Steuerzahler“ habe die Stadt Beckum die „Gelbe Karte“ gezeigt bekommen, da die Entwässerungsgebühr nicht bürgerfreundlich kalkuliert sei. Aufgrund dessen habe die FWG-Fraktion bereits in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses einige Änderungsvorschläge eingebracht, deren finanzielle Auswirkungen die Verwaltung in der Vorlage dargestellt habe. Im Sinne einer bürgerfreundlichen und verursachergerechten Gebühr würden die Anträge aufrechterhalten.

Ratsmitglied Knepper wies darauf hin, dass für die Umsetzung des Vorschlags der FWG-Fraktion keine Spielräume im städtischen Haushalt vorhanden seien. Im Übrigen werde sich im nächsten Jahr eine Arbeitsgruppe mit dem Thema befassen, in der eine Bewertung aller Punkte erfolgen werde.

Ratsmitglied Koch erklärte, die Arbeitsgruppe müsse nicht zwangsläufig Ergebnisse erzielen. Der Vorstoß der FWG-Fraktion zum jetzigen Zeitpunkt sei richtig und werde von der SPD-Fraktion unterstützt.

Ratsmitglied Wieschebrink erklärte, in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sei seitens der Verwaltung darauf hingewiesen worden, dass eine Anpassung der kalkulatorischen Zinsen auch bei anderen Gebühren Auswirkungen haben würden. Sie fragte, ob hierzu nun genauere Angaben gemacht werden könnten. Die von der

Verwaltung vorgeschlagene Senkung der Gesamtgebühr auf 4,00 € werde mitgetragen.

Bürgermeister Dr. Strothmann führte aus, eine Senkung der kalkulatorischen Zinsen um 0,5 % hätte auch Auswirkungen bei den Friedhofsgebühren. In diesem Bereich sei dann eine Verschlechterung von rund 12.000 € zu erwarten.

Ratsmitglied Stöppel erklärte, nach seinem Erachten sei die Ablehnung der Vorschläge der FWG-Fraktion bisher aufgrund dessen erfolgt, dass man zwar eine Gebührensenkung wolle, diese jedoch nicht umsetzen zu können. Sollten die Anträge der FWG-Fraktion, wie bereits im Haupt- und Finanzausschuss, keine Mehrheit finden, solle zumindest ein Teilaspekt erreicht werden. Der Fehlbetrag solle auf die Jahre 2007 und 2008 zu gleichen Teilen aufgeteilt werden.

Beschlussvorschlag:

1. Der kalkulatorische Zinssatz wird von 6,6 auf 6,1 % gesenkt.
2. Der städtische Anteil an der Straßenentwässerung wird von 18 auf 20 % angehoben.
3. Der Fehlbetrag aus 2005 wird zu gleichen Teilen auf die Jahre 2007 und 2008 verteilt.

Abstimmungsergebnis:

Abgelehnt Ja 15 Nein 25 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag:

Der Fehlbetrag aus 2005 wird zu gleichen Teilen auf die Jahre 2007 und 2008 verteilt.

Abstimmungsergebnis:

Abgelehnt Ja 18 Nein 22 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag:

1. Die der Vorlage als Anlage 3 beigefügte 3. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Beckum nebst Gebührenkalkulationen wird beschlossen.
2. Der Vorschlag zur Gründung einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Fachleuten der Verwaltung und Mitgliedern der Ratsfraktionen, die sich mit der Thematik der zukünftigen Entwicklung der Entwässerungsgebühren und der hierfür maßgeblichen Faktoren befasst, wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 22 Nein 18 Enthaltung 0

**13. Straßenreinigungs- und Gebührensatzung
Vorlage: 0495/2006**

Bürgermeister Dr. Strothmann führte aus, der Haupt- und Finanzausschuss habe dem Rat die Beschlussfassung einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Die als Anlage zur Vorlage beigefügte Neufassung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren sowie die Gebührenbedarfsberechnungen werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

**14. 16. Änderung der Gebührensatzung vom 6. März 1981 zur Satzung über die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Beckum (Friedhofssatzung) vom 3. Mai 2004
Vorlage: 0504/2006**

Bürgermeister Dr. Strothmann erklärte, der Haupt- und Finanzausschuss habe dem Rat die Beschlussfassung einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Die Gebührenkalkulation sowie die als Anlage 5 zur Vorlage beigefügte Satzung über die 16. Änderung der Friedhofsgebührensatzung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

**15. 6. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Beckum (Klärschlambeseitigungssatzung) vom 20. Juni 1990
Vorlage: 0505/2006**

Bürgermeister Dr. Strothmann führte aus, der Haupt- und Finanzausschuss habe dem Rat die Beschlussfassung einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Die Gebührenkalkulation sowie die als Anlage zur Vorlage beigefügte Satzung über die 6. Änderung der Klärschlambeseitigungssatzung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

16. Abfallwirtschaftssystem 2007
Vorlage: 0489/2006

Bürgermeister Dr. Strothmann erklärte, der Ausschuss für Umwelt, Infrastruktur und Verkehr habe dem Rat die Beschlussfassung einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Folgende Anpassung des Abfallwirtschaftssystems wird beschlossen:

Die Sammlung von Elektro- und Kühlgeräten nach Anmeldung im Rahmen der Sperrmüllfassung und die kostenlose Annahme am Recyclinghof werden in das ansonsten unveränderte Abfallwirtschaftssystem integriert.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

17. Abfallentsorgungsgebühren 2007
Vorlage: 0497/2006

Bürgermeister Dr. Strothmann führte aus, der Haupt- und Finanzausschuss habe dem Rat die Beschlussfassung einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Die Abfallentsorgungsgebühren für das Jahr 2007 bleiben unverändert. Die als Anlage I beigefügte Gebührenbedarfsberechnung 2007 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

18. Änderung der Vergnügungssteuersatzung
Vorlage: 0512/2006

Bürgermeister Dr. Strothmann erklärte aus, der Haupt- und Finanzausschuss habe dem Rat die Beschlussfassung einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Die als Anlage zur Vorlage beigefügte 4. Änderung der Satzung der Stadt Beckum über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Beckum (Vergnügungssteuersatzung) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

**19. Erweiterung des Offenen Ganztagschulangebotes an der Roncallischule und an der Sonnenschule um jeweils eine Gruppe
Vorlage: 0510/2006**

Ratsmitglied Koch führte aus, der Schul-, Kultur- und Sportausschuss habe dem Rat einstimmig die Beschlussfassung empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Die Angebote der Offenen Ganztagschule an der Sonnenschule und an der Roncallischule werden jeweils um eine Betreuungsgruppe erweitert.
Die Verwaltung wird beauftragt, rechtzeitig bis zum 31.01.2007 die erforderlichen Mitteleinträge bei der Bezirksregierung Münster zu stellen sowie die erforderlichen Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2007 zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 39 Nein 0 Enthaltung 0

(Anmerkung des Schriftführers: Ratsmitglied Pott war während der Abstimmung nicht anwesend.)

**20. Aufgabenübertragung auf die Stadtmarketing Beckum GmbH
Vorlage: 0515/2006**

Ratsmitglied Linnemann führte aus, die Zahlung des Zuschusses sei weiterhin gerechtfertigt. Sie fragte, ob bei einer weiteren Aufgabenübertragung an die Stadtmarketing GmbH nicht auch eine personelle Aufstockung erforderlich sei.

Bürgermeister Dr. Strothmann erklärte, in dieser Frage gebe es noch keine genauen Vorstellungen.

Ratsmitglied Dr. Grothues führte aus, bei der Stadtmarketing GmbH handele es sich um eine einzigartige Einrichtung mit sehr guten Mitarbeitern. Er sprach Herrn Denkert und seinen Mitarbeitern seinen besonderen Dank aus. Es sei gut, dass der Vertrag verlängert werden solle. Die Stadtmarketing GmbH liefere grundsätzlich gute Ergebnisse. Die Übertragung der Organisation der Kirmessen sei gut. Hiervon erhoffe man sich eine phantasievollere Gestaltung. Über die Bemessung der Personaldecke müsse man tatsächlich nachdenken. Abschließend wies er darauf hin, dass es sich bei dem nun vorliegenden Vorschlag um Ergebnisse der Gremien der Stadtmarketing GmbH handele.

Ratsmitglied Stöppel erklärte die Zustimmung zu der geplanten Vereinbarung. Eine Vorlage der Protokolle oder frühzeitiger Information wäre jedoch wünschenswert.

Bürgermeister Dr. Strothmann wies darauf hin, dass die Weitergabe der Protokolle der Gremien rechtlich nicht möglich sei.

Beschlussvorschlag:

Der aktualisierten Vereinbarung zwischen der Stadt Beckum und der Stadtmarketing Beckum GmbH über die Übertragung von Aufgaben der Stadt Beckum an die Stadtmarketing Beckum GmbH wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

**21. Erschließungsvertrag zur Herstellung der Marie-Curie-Straße (westl. abzweigendes Teilstück)
Vorlage: 0507/2006**

Ratsmitglied Tyrell erklärte, der Stadtentwicklungsausschuss habe dem Rat einstimmig die Beschlussfassung empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Erschließungsträgerin den als Anlage zur Vorlage beigefügten Erschließungsvertrag abzuschließen. Dies soll erfolgen, sobald die private Umlegung abgeschlossen ist und die Verträge zur Übertragung des Eigentums an den Erschließungsanlagen unterzeichnet sind.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 39 Nein 0 Enthaltung 1

**22. Städtebaulicher Vertrag zur Übernahme von Erschließungskosten
Vorlage: 0509/2006**

Ratsmitglied Tyrell führte aus, der Stadtentwicklungsausschuss habe dem Rat einstimmig die Beschlussfassung empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Erschließungsträgerin den als Anlage zur Vorlage beigefügten städtebaulichen Vertrag zur Übernahme von Erschließungskosten abzuschließen, sobald die Voraussetzungen zur Unterzeichnung des Erschließungsvertrages vorliegen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 39 Nein 0 Enthaltung 1

**23. Abrechnung der Sozialhilfeleistungen 2000 - 2005 mit dem Sozialhilfeträger Kreis Warendorf und Verrechnung der Leistungen mit dem Verwahrkontenbereich für die Jahre 2000 - 2005
- Zustimmung zu einer erheblichen außerplanmäßigen Ausgabe -
Vorlage: 0498/2006**

Beschlussvorschlag:

Der erheblichen außerplanmäßigen Ausgabe i. H. v. 911.700,22 € bei der HhSt. 1.41000.71202.999 wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt aus den Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer HhSt. 1.90000.00300.999 in gleicher Höhe.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

**24. Beschluss des Rates über die geprüfte Jahresrechnung 2005 und Entscheidung über die Entlastung des Herrn Bürgermeisters Dr. Strothmann für das Haushaltsjahr 2005
Vorlage: 0481/2006**

Ratsmitglied Scholz erklärte, der Rechnungsprüfungsausschuss habe in seiner Sitzung am 07.12.2006 über die Jahresrechnung beraten. Im Ergebnis hätten sich keine besonderen Beanstandungen ergeben.

Beschlussvorschlag:

Gemäß § 94 Abs. 1 GO NRW beschließt der Rat der Stadt Beckum die vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresrechnung 2005. Gleichzeitig wird Herrn Bürgermeister Dr. Strothmann für das Haushaltsjahr 2005 ohne Vorbehalt Entlastung erteilt.

Die Haushaltsrechnung - aufgestellt am 02. März 2006, festgestellt am 02. März 2006 - für das Haushaltsjahr 2005, die Teil der Jahresrechnung ist, wurde geprüft und schließt mit folgendem Ergebnis ab:

Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt		68.137.946,87
Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt		13.553.441,55
Summe Soll-Einnahmen		<u>81.691.388,42</u>
+ Neue Haushaltseinnahmereste		2.449.541,70
./ Abgang Alter Haushaltseinnahmereste		156.310,65
./ Abgang Alter Kasseneinnahmereste		
Verwaltungshaushalt	516.128,70	
Vermögenshaushalt	11.217,50	527.346,20
Summe bereinigter Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	67.621.818,17	
Vermögenshaushalt	15.835.455,10	<u>83.457.273,27</u>
Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt		68.857.665,86
Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt		13.720.494,80
Summe Soll-Ausgaben <small>(darin enthaltener Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO = 0,00 €)</small>		<u>82.578.160,66</u>
+ Neue Haushaltsausgabereste		
Verwaltungshaushalt	254.916,74	
Vermögenshaushalt	2.707.774,44	2.962.691,18
./ Abgang Alter Haushaltsausgabereste		
Verwaltungshaushalt	211.883,01	
Vermögenshaushalt	592.814,14	804.697,15
./ Abgang Alter Kassenausgabereste		
Verwaltungshaushalt	0,00	
Vermögenshaushalt	0,00	0,00

Summe bereinigter Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	Ver- mögenshaushalt	68.900.699,59	
		15.835.455,10	<u><u>84.736.154,69</u></u>
Etwaiger Unterschied bereinigte Soll-Einnahmen ./ bereinigte Soll-Ausgaben (Fehlbetrag)			<u><u>-1.278.881,42</u></u>

nachrichtlich:

Höhe der Zuführung zum Vermögenshaushalt 2.572.477,03 €

Höhe der Mindestzuführung 2.572.477,03 €

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 39 Nein 0 Enthaltung 0

(Anmerkung des Schriftführers: Bürgermeister Dr. Strothmann ist bei der Entscheidung über seine Entlastung nicht stimmberechtigt.)

**25. Umbesetzung in Ausschüssen und Änderung der Vertretung der Stadt Beckum im Kuratorium des Heinrich-Dormann-Zentrums
Vorlage: 0491/2006**

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat wählt gemäß § 50 Absatz 3 Satz 5 GO NRW die nachfolgend aufgeführten Personen als stellvertretende Mitglieder in den Ausschuss für Familien, Frauen, Soziales und Menschen mit Behinderungen:

RM Elisabeth Wieschebrink als Stellvertreterin Nr. 3 für Werner Beermann
RM Karl-Heinz Przybylak als Stellvertreter Nr. 4 für RM Elisabeth Wieschebrink
RM Tobias Tarnier als Stellvertreter Nr. 5 für RM Karl-Heinz Przybylak

2. Der Rat wählt gemäß § 50 Absatz 3 Satz 5 GO NRW die nachfolgend aufgeführte Person als stellvertretendes Mitglied (stellvertretende Vertreterin der freien Jugendhilfe) in den Ausschuss für Kinder und Jugendliche:

Manuela Ruhnau, Eigengrund 41, 59269 Beckum als stellvertretendes Mitglied für Margareta Hiller

3. Der Rat bestellt die nachfolgend genannten Personen als Mitglied bzw. stellvertretendes Mitglied in das Kuratorium des Heinrich-Dormann-Zentrums:

RM Elisabeth Wieschebrink als Mitglied für Werner Beermann
RM Tobias Tarnier als stellvertretendes Mitglied für RM Elisabeth Wieschebrink

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 39 Nein 0 Enthaltung 0

(Anmerkung des Schriftführers: Bürgermeister Dr. Strothmann ist bei der personellen Besetzung der Ausschüsse und Gremien nicht stimmberechtigt.)

**26. Ausschreibung der Stelle Leitung des Fachdienstes 66 Tiefbau
Vorlage: 0521/2006**

Bürgermeister Dr. Strothmann wies auf die vor Sitzungsbeginn verteilte Tischvorlage hin.

Frau Urch-Sengen führte aus, die Verwaltung habe den Entwurf der Stellenausschreibung in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vorgelegt. Der bisherige Mitarbeiter, der insbesondere im Bereich Straßenbau tätig sei, verlasse die Verwaltung zum 31.12.2006. Aufgrund von wichtigen Projekten in 2007 sei die kurzfristige Wiederbesetzung der Stelle unbedingt erforderlich.

Beschlussvorschlag:

Die Stelle der Leitung für den Fachdienst 66 Tiefbau wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt öffentlich ausgeschrieben. Als Ausschreibungstext wird der der Vorlage als Anlage beigefügte Entwurf beschlossen. Die Veröffentlichung erfolgt in den in der Vorlage vorgeschlagenen Medien.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

27. Anfragen

Anfragen wurden nicht gestellt.

Für die Richtigkeit:

Beckum, den 19.12.2006

Beckum, den 19.12.2006

gez.
(Dr. Karl-Uwe Strothmann)
Vorsitz

gez.
(Karsten Vehrenkemper)
Schriftführung